

## **Landesrat Achleitner: Linzer Stadthotel-Projekt trotz der Krise: spinnerei designhotel in Ebelsberg eröffnet**

***Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner: „Touristisches Leuchtturm-Projekt als wichtiges positives Signal – 30 neue Arbeitsplätze geschaffen – Brachfläche auf dem Areal des Ebelsberger Hofes revitalisiert“***

Mit einer Investitionssumme von 14,3 Mio. Euro errichtete die Linz Textil AG nach den Plänen des Architekturbüros1 ZT auf dem Areal des früheren Ebelsberger Hofes mit dem spinnerei designhotel® ein innovatives Boutique-Hotel mit 115 Zimmern und zehn Appartements. *„Die erfolgreiche Umsetzung dieses touristischen Leuchtturmprojektes in Linz-Ebelsberg ist gerade jetzt ein besonders wichtiges Signal. Denn die Stadthotellerie zählt zu jenen Bereichen der Tourismusbranche, die besonders hart von der Corona-Krise betroffen ist. Zudem wertet das neue Hotel das Zentrum des Stadtteils im Linzer Süden sowohl optisch als auch touristisch, gastronomisch und wirtschaftlich auf. So wurden damit auch 30 Arbeitsplätze geschaffen“*, betonte Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner anlässlich der Eröffnung gestern, Donnerstag, am Abend. Der Hotelbetrieb wird am 1. Oktober starten.

*„Mit der Errichtung des neuen Hotels auf dem Areal des früheren Ebelsberger Hofes wurde auch eine Brachfläche erfolgreich revitalisiert“*, hob Landesrat Achleitner weiters hervor. Im Erdgeschoß des Hotels befindet sich das italienische Restaurant „Da Giulio – Cucina Italiana“, das seit August geöffnet ist. *„Das spinnerei designhotel und das Restaurant Da Giulio haben mehr als 30 neue Arbeitsplätze im Süden von Linz geschaffen. Auch das ist ein wichtiges Signal in dieser schwierigen Zeit. In der Hotellerie und Gastronomie sind professionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Freude am Beruf der Schlüssel zum Erfolg. Sie sorgen mit Herzlichkeit und Fachkenntnis dafür, dass sich die Gäste wohlfühlen“*, unterstrich Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Achleitner,

Die oberösterreichische Standortagentur Business Upper Austria unterstützte die Investoren bei der Suche nach Betreibern und vermittelte entsprechende Kontakte. Als Hotelbetreiber wurden mit Eduard Altendorfer und Rinaldo Bortoli zwei Experten gewonnen. Gemeinsam betreiben die beiden auch das Hotel am Domplatz in Linz. *„Unsere Philosophie lautet ‚lean*

*luxury‘, also unkomplizierter, leistbarer Komfort statt Förmlichkeiten. Urbane Individualität, innovatives Design und dynamische junge Architektur bieten ein ‚Spinning-Hotelerlebnis‘ für alle Sinne“*, erläutert Bortoli das innovative Konzept.

### **Bargeld- und papierloses Hotel**

Die 115 Zimmer sind in drei Kategorien – small, medium, large – verfügbar. Für längere Aufenthalte ab mindestens 14 Tage eignen sich die zehn Apartments. Das spinnerei designhotel® ist das erste bargeld- und papierlose Hotel in Oberösterreich: Gäste bezahlen online im Voraus, die Rechnung können sie bei Bedarf bequem selbst ausdrucken. Auch die Bezahlung in der öffentlichen Tiefgarage im Untergeschoß des Hotels erfolgt mittels EC- oder Kreditkarte. Im Foyer ermöglicht der Digital Self-Check-in Counter das Ein- und Auschecken. In jedem Zimmer stehen kostenloses Highspeed-WLAN und ein Smart-TV zur Verfügung.

### **Soziale Verantwortung**

Mit der Neuerrichtung des Hotels wollte die Linz Textil ihrer sozialen Verantwortung nachkommen und das Stadtbild von Ebelsberg aufwerten. Die Zeit hatte an den alten Immobilienobjekten im Portfolio der Linz Textil ihre Spuren hinterlassen. Daher ist es dem Linzer Traditionsbetrieb wichtig, die Gebäude in Kleinmünchen und Ebelsberg zu sanieren und aufzuwerten und als hochwertige Immobilien zu führen. *„Zwei meiner Herzensprojekte sind das Hotel sowie das Palais Löwenfeld“*, sagt der ehemalige Linz Textil-Vorstand Dr. Dionys Lehner, *„denn als ich damals als Sanierer in die Linz Textil geholt wurde, musste ich zur erfolgreichen Sanierung ein paar Immobilienobjekte veräußern. Ich schwor damals, gleichwertige Immobilien in das Portfolio zurückzuholen, sobald der Turnaround geschafft war.“* Das alte Hotel in Ebelsberg war eine solche Immobilie. *„Ich vergleiche diese Immobilien gerne mit Juwelen, die wir aus der Schmuckschatulle der Großväter entnommen haben und wieder in diese zurücklegen“*, erklärt Lehner.

### **Revitalisierung von Brachen**

Die Linz Textil Gruppe hat in Kleinmünchen und Ebelsberg in den vergangenen Jahren 23 Mio. Euro investiert und vorrangig brachliegende, teilweise denkmalgeschützte Objekte revitalisiert. Das Gebäude des Ebelsberger Hotels wurde 1481 erstmals urkundlich erwähnt. 1580 wurde das Gasthaus als „Wirt unter der Leiten“ bekannt, ab 1773 trug es den Namen „Schwarzes Rössl“. 1912 erfolgte dann der Umbau zum Hotel durch die Familie Hübinger. 1979 zerstörte ein Großbrand das gesamte Gebäude. Es wurde nach Plänen des bekannten Architekten Artur Perotti neu erbaut. Die Linz Textil erwarb das Gebäude 1986 und verpachtete das Hotel, das 2005 wegen mangelnder wirtschaftlicher Rentabilität schließen musste. Im Frühjahr 2018 begannen die Bauarbeiten zum neuen Designhotel nach den Plänen des Architekturbüro1 ZT.

### **Tradition und Geschichte in modernem Gewand**

Die Linz Textil AG wurde 1838 als Kleinmünchner Baumwollspinnerei gegründet und ist heute der älteste noch existente Industriebetrieb in Linz. Als führender europäischer Hersteller von Garnen, Geweben und Frottierwaren beschäftigt das Unternehmen heute mehr als 560 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Von 2015 bis 2017 sanierte und revitalisierte die Linz Textil Gruppe das denkmalgeschützte Palais Löwenfeld im Stadtteil Kleinmünchen. Das Palais wurde im 19. Jahrhundert erbaut und ist sowohl ein Denkmal der Industrialisierung sowie des Aufstiegs des Linzer Bürgertums. Die Sanierung gestaltete sich aufwändig und als ein Wagnis, da Handwerker gefunden werden mussten, die noch alte Techniken beherrschten. Insbesondere die Restaurierung der 32 Deckengemälde war eine Herausforderung. Heute befinden sich im Palais Löwenfeld 14 hochwertige Wohnungen mit Eigengärten und Loggien sowie 950 m<sup>2</sup> Bürofläche.

**Bildtext:** V.l.: Dr. Dionys Lehner, früherer Linz Textil-Vorstand, MMag. Klaus Luger, Bürgermeister von Linz, Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner, Mag. Friedrich Schopf, Linz Textil-Vorstand.

**Foto:** Land OÖ/Daniel Kauder, Verwendung mit Quellenangabe

#### **Rückfragen-Kontakt:**

**Michael Herb, MSc**

**(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, [michael.herb@ooe.gv.at](mailto:michael.herb@ooe.gv.at)**